

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- *Alle Brüder verpflichten sich gemeinsam zur Zahlung und Eintreibung ihrer Schulden.*

- 10.6.1617 *Die vier Brüder erwirken bei der Landeshauptmannschaft in OÖ die Pfändung der Herrschaft PürNSTEIN, weil deren Besitzer Carl Graf Harrach diese zwar an Carl Jörger zu Tolleth verkauft, aber seine Schulden an die Sprinzenstein noch nicht beglichen hatte.*
- 2.8.1617 Christof Praunfalk in Gstetten lehnt ein Kreditansuchen Rudolfs ab, weil er im Augenblick selbst Geld hereinbringen muss (RVS)
- 14.8.1617 Rudolf nimmt bei Carl Jörger zu Tolleth einen Kredit von 3.000 fl auf, den er zur Auszahlung des Pfandrechts des Philipp Sprinz² auf die Herrschaft Sprinzenstein braucht. (RVS)
- 1618 Rudolf ist einer der wenigen katholischen Adligen, die am oberösterreichischen Landtag in Linz teilnehmen.
- 26.8.1618 Der gerade erst verwitwete Abraham Schwarz lädt Rudolf zu seiner Hochzeit mit Anna Maria Pfaffer, Witwe des Abraham Pfaffer, nach Linz ein (RVS)
- 14.9.1617 Christof von Öd schreibt Rudolf in einer Streitsache um seinen Untertan Wolf, Bauer zu Poppen. (RVS)
- 25.9.1618 Rudolf entzieht dem Herrschaftsspital in Sarleinsbach die Dotation von 500 fl, die sein Großvater Hieronymus von Sprinzenstein diesem gestiftet hatte mit der Begründung, dass diese Stiftung nur für katholische Untertanen gedacht war, während der Markt nun weit überwiegend protestantisch ist. (Fasz. Herrschaftsspital)
- 18.12.1617 Christof von Öd schreibt aus Götzendorf an Rudolf:
- Die Untertanen der Herrschaft Sprinzenstein in Ohnersdorf klagen gegen den Götzendorfer Untertan Wolf, Bauer zu Poppen. Da sie mit dem Urteil des Herrn von Öd nicht einverstanden sind, wollen sie dagegen

² Unehelicher Sohn seines Onkels Johann von Sprinzenstein